

**I. Vorlage**

<b>Beratungsfolge - Gremium</b> Stadtrat	<b>Termin</b> 18.04.2018	<b>Status</b> öffentlich - Beschluss
---	-----------------------------	---

**Wahl der Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss 2018 der Schöffen für die Zivil- und Strafrichterbarkeit**

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
<b>Anlagen:</b>	

**Beschlussvorschlag:**

Die gem. § 40 GVG und Art. 3 AGGVG in Verbindung mit Nr. 16 der Schöffenbekanntmachung erforderliche Wahl von Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss wurde gem. beiliegender Niederschrift durchgeführt. Die Niederschrift ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Folgendes Ergebnis wurde vom Vorsitzenden bekannt gegeben und vom Stadtrat zur Kenntnis genommen:

_____	_____ Stimmen

Damit sind die 4 genannten Personen, die die meisten Stimmen erhalten haben und mit der erforderlichen Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl des Stadtrates, gewählt.

Sie haben die Wahl angenommen.

**Sachverhalt:**

Von der Regierung von Mittelfranken wurden wir mit Rundschreiben vom 15.01.2018 aufgefordert, die Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss 2018 für die Schöffenwahl mitzuteilen. Der Wahlausschuss wählt beim Gericht zusammen mit den Vertrauenspersonen aus den anderen Kommunen die Schöffen aus den Vorschlagslisten der Kommunen aus.

Für diesen Wahlausschuss hat der Fürther Stadtrat heuer **vier Vertrauenspersonen** mit zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl des Stadtrates, zu wählen.

Es wurde empfohlen, dass die Fraktion der SPD zwei Personen, die Fraktionen der CSU und Bündnis 90/Die Grünen je 1 Person vorschlagen.

**Die vorgeschlagenen Personen sind:**

- **Frau Barbara Fuchs (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)**
- **Herr Stefan Haßgall (SPD-Fraktion)**
- **Herr Josef Körbl (SPD-Fraktion)**
- **Herr Christoph Maier (CSU-Fraktion)**

Die Vertrauenspersonen sind aus der Mitte der Fürther Bevölkerung zu wählen, müssen aber **nicht** dem Stadtrat der Stadt Fürth angehören.

**Finanzierung:**

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt						
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

**Beteiligungen**

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Bürgermeister- und Presseamt**

Fürth, 20.04.2018

*gez. Dr. Jung*

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

Bürgermeister- und Presseamt Herr Uwe Bauer	Telefon: (0911) 974-1090
--	-----------------------------

**Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:**

**Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 18.04.2018**

Protokollnotiz:

Ein Kandidat der SPD-Fraktion hat kurzfristig zu Beginn der Sitzung seine Kandidatur zurückgezogen und einen Ersatzkandidaten genannt. Daraufhin war es erforderlich, die Stimmzettel zu ändern, so dass der erste Wahlgang unter TOP 11.1 -ö- stattfindet. Nachdem im ersten Wahlgang nur drei Kandidaten die erforderliche Mehrheit finden, wird unter TOP 20.3 -ö- ein abschließender zweiter Wahlgang durchgeführt. Auf die Niederschriften zur Wahl wird verwiesen.

Beschluss:

Die gem. § 40 GVG und Art. 3 AGGVG in Verbindung mit Nr. 16 der Schöffenbekanntmachung erforderliche Wahl von Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss wurde gem. beiliegender Niederschrift durchgeführt. Die Niederschrift ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Folgendes Ergebnis wurde vom Vorsitzenden bekannt gegeben und vom Stadtrat zur Kenntnis genommen:

<u>Fuchs, Barbara</u>	<u>31</u>	Stimmen
<u>Haßgall, Stefan</u>	<u>35</u>	Stimmen
<u>Maier, Christoph</u>	<u>43</u>	Stimmen
<u>Richter, Roland</u>	<u>35</u>	Stimmen

Damit sind die 4 genannten Personen, die die meisten Stimmen erhalten haben und mit der erforderlichen Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl des Stadtrates, gewählt.

Sie haben die Wahl angenommen.

**Beschluss: einstimmig beschlossen**

**Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46**